

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Messen und Jahrmaerkte im Dezember

[urn:nbn:de:bsz:31-248694](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-248694)

Messen und Jahrmärkte im Dezember.

1. 34
3. 24
1. —
19. 55
— 48
2. 15
— 24
— 43
— 12
— 45
- Basel, freitag nach Frohnfasten.
Bietigheim, auf Nikolai.
Calw, dienstag vor Nikolai, (fällt er aber auf dienstag, so wird er dienst. darauf gehalten.
Durlach, dienst. nach dem 2ten Advent, und wird zugleich Ross- und Rindviehm. gehalten.
Emmendingen, Krämer- und Viehmarkt dienstag nach Nikolai.
Ettlingen, auf Thomas, (fällt Thomas auf freit., samst., sonnt. oder mont., so ist der Markt dienst. vorher, und ist jedesmal Tags zuvor Viehmarkt.
Hausach, im Rinzinger Thal, mont. nach Nikol.
Heiterdsheim im Breisgau, den 7 Dez.
Hornberg, Vieh- und Krämermarkt am Unsch. Kindeinstag.
Kenzingen im Breisgau, den 9 Dez.
Knutzingen, dienstag vor Thomas Viehmarkt.
Neuenbürg, Vieh- und Krämermarkt donnerst. nach Andreas.
Oberkirch, auf Nikolai.
Pforzheim, den 1 Dez. Vieh-, u. den 2 Krämerm.
Rust bey Ettenheim am Rhein, auf Thomas.
Steinbach, hält alle Monat Jahrmarkt.
Schliengen, den Tag nach Andreas.
Schramberg, auf Nikolaus.
Stuttgart, dienstag nach dem 3 Advent.
Ulm, auf Nikolai.
Ueberlingen, den 7 Dez.
Villingen, auf Thomas.
Waldbhut, Waldstadt in Schwaben, den 7 Dez.
Weilerstadt, Vieh- und Krämermarkt montag vor Thomas.
Wialoch, den 7 Dez.
Wolfach, donnerst. in der Woche vor Weihnacht.

seinen rothen Päcklein aus der Tasche, und verordnete dem Patienten ein Kugelein daraus auf den bösen Zahn zu legen und herzhaft darauf zu beißen. Jetzt streckten die Gäste an den andern Tischen die Köpfe herüber, und einer um den andern kam herben um die Wunderkur mit anzusehen. Nun könnt ihr euch vorstellen, was geschah. Auf diese erste Probe wollte zwar der Patient wenig rühmen, vielmehr that er einen entsetzlichen Schrey. Das gefiel dem Doktor. Der Schmerz, sagte er, sey jetzt gebrochen, und gab ihm geschwind die zweyte Pille zu gleichem Gebrauch. Da war nun plötzlich aller Schmerz verschwunden. Der Patient sprang vor Freunden auf, wischte den Angstschweiß von der Stirne weg, obgleich keiner dran war, und that dergleichen, als ob er seinem Retter zum Danke etwas Nahmhafes in die Hand drückte. — Der Streich war schlaun angelegt, und that seine Wirkung. Denn jeder Anwesende wollte nun auch von diesen vortrefflichen Pillen haben. Der Doktor bot das Päcklein für 24 Kreuzer, und in wenig Minuten waren alle verkauft. Natürlich giengen jetzt die zwey Schelmen wieder einer nach dem andern weiters, lachten, als sie wieder zusammen kamen, über die Einfalt dieser Leute, und ließen sich wohl seyn von ihrem Geld.

Das war theures Brod. So wenig für 24 Kreuzer bekam man noch in keiner Hungersnoth. Aber der Geldverlust war nicht einmal das schlimmste. Denn die Weichbrod-Kugelein wurden natürlicher Weise mit der Zeit feinhart. Wenn nun so ein armer Betrogener nach Fahr und Tag Zahnweh bekam, und in gutem Vertrauen mit dem kranken Zahn einmal und zweymal darauf biß, da denke man an den entsetzlichen Schmerz, den er, statt